

2.4 Die Bibel Verfasser / Zweck der Bücher Teil 4

Einführung in die Evangelien

- Evangelium (euangelion) = gute Botschaft
- Die vier Evangelien enthalten Aufzeichnungen über das Leben Jesu.
- Das Zentrum ist das Leiden, das Sterben, die Auferstehung Jesu Christi
- Wichtig: Obwohl es vier Evangeliumsbücher gibt, gibt es doch nur ein Evangelium

Das Leben Jesu Christi wird gezeigt

- Berichte in den Evangelien sind nicht unbedingt chronologisch angeordnet.
- Es war nicht die Absicht der Schreiber einen Lebenslauf Jesu zu schreiben.
- Jeder Schreiber hatte eine andere Zielrichtung:
 - Matthäus die Lehre Jesu
 - Markus die Taten Jesu
 - Lukas das Leben Jesu
 - Johannes die Reden Jesu

Buch	Thema	Verfasser	Zweck / Besonderheiten
Matthäus	Jesus Christus, der verheißene Messias und König	Matthäus	<ul style="list-style-type: none"> • Jesus Christus ist der Messias, der bereits im AT angekündigt wurde • Matthäus spricht ausführlicher über die zukünftigen Ereignisse als die Anderen
Markus	Jesus Christus, der Knecht und Diener Gottes	Johannes Markus (Mitarbeiter von Petrus und Paulus)	<ul style="list-style-type: none"> • Dies ist der Anfang des Evangeliums von Jesus Christus“ • beschreibt den Dienst und das Leben Jesu in einfacher Art
Lukas	Jesus Christus, der Sohn des Menschen	Lukas (Mitarbeiter von Paulus, Nichtjude)	<ul style="list-style-type: none"> • das Evangelium in guter Ordnung aufzuschreiben • die Lehre auf eine sichere Grundlage zu stellen • Christus als den Erlöser zu verkündigen • Gebet, Freude, Heilige Geist
Johannes	Jesus Christus ist der Sohn Gottes	Johannes	<ul style="list-style-type: none"> • sieben „Ich bin“ - Worte bezeugen Jesu Einzigartigkeit und Erhabenheit • Betonung stark auf persönliche Gespräche Jesu • Jesus und der Vater sind eins
Apostelgeschichte	Die Taten der Apostel	Lukas (Mitarbeiter von Paulus, Nichtjude)	<ul style="list-style-type: none"> • historischer Bericht über den Anfang und Ausbreitung der Gemeinde • Wir sehen, wie die Missionsarbeit behindert werden kann • Wir sehen, wie die Missionsarbeit gefördert wird • wichtige Prinzipien für die Missions- arbeit werden gezeigt

Einführung in die Briefe des Paulus

1. Allgemeines
ein Brief soll eine Verbindung zwischen Personen herstellen
Der Inhalt spiegelt die Beziehung wieder
2. Umfang (Paulinische Briefe können in 3 Gruppen eingeteilt werden)
 - Hauptbriefe (Römer, 1. u. 2. Korinther, Galater)
 - Gefangenschaftsbriefe (Epheser, Philipper, Kolosser, Philemon)
 - Pastoral- oder Hirtenbriefe (1. u. 2. Timotheus, Titus)

Buch	Thema	Verfasser	Zweck / Besonderheiten
Römer	Rechtfertigung aus Glauben	Paulus	<ul style="list-style-type: none"> • wie ein siegreiches Leben geführt werden kann • wir sollen füreinander da sein und einander annehmen, wie Christus sie angenommen hat • ein ausgesprochener Lehrbrief • mind. 70 Zitate aus dem AT
1. Korinther	Das richtige Verhalten in der Gemeinde	Paulus	<ul style="list-style-type: none"> • Paulus versuchte Streitfragen zu lösen, die aufgetaucht waren • Ausführliche Abhandlung über die Gaben des Heiligen Geistes • jedes Glied hat in der Gemeinde eine große Bedeutung und trägt zum Wohl bei • Ehe, Ehelosigkeit, Ehescheidung, Warnung vor einem ausschweifenden Leben
2. Korinther	Autorität des Apostels und sein Dienst	Paulus	<ul style="list-style-type: none"> • Paulus freute sich über die Sinnesänderung der Gemeinde • einige wichtige Fragen werden beantwortet • Geben • sehr persönlicher Brief
Galater	Erlösung geschieht durch Glauben	Paulus	<ul style="list-style-type: none"> • Warnung vor Werkgerechtigkeit • zeigt, wie das Leben in Freiheit konkret aussieht
Epheser	Das Geheimnis der Gemeinde	Paulus	<ul style="list-style-type: none"> • Aufforderung zu einem geheiligten Wandel • Einheit zwischen den Gläubigen • „Krone“ der Paulusbriefe
Philipper	Christus ist mein Leben	Paulus	<ul style="list-style-type: none"> • Brief der Freude • Paulus gebraucht 52 mal die Ich-Form • Christus wird dargestellt, in seiner Erniedrigung und Liebe zu uns
Kolosser	Die Erhabenheit Jesu Christi	Paulus	<ul style="list-style-type: none"> • Erhabenheit Jesu • Unterschied altes und neues Leben • Wandeln gemäß dem neuen Leben
1. u. 2. Thessalonicher	Jesus Christus kommt wieder	Paulus	<ul style="list-style-type: none"> • Aufruf zu einem geheiligten Leben • missionarischer Eifer der Gläubigen
1. – 2. Timotheus (Hirtenbriefe)	Gemeindeordnung; Ermutigung zum Gemeindedienst	Paulus	<ul style="list-style-type: none"> • Beschreibung der Gemeindeleitung, richtige Verhalten in der Gemeinde • wahre Lehre • wichtig für das Verständnis über Ordnung und das Leben in der Gemeinde
Titus (Hirtenbrief)	Gemeindeordnung	Paulus	<ul style="list-style-type: none"> • Ältestendienst • Verhalten untereinander
Philemon	Empfehlungsschreiben für Onesimus	Paulus	<ul style="list-style-type: none"> • nicht mehr Sklave, sondern ein geliebter Bruder
1. – 2. Petrus	Grundlage des Glaubens; Wandel der Gläubigen	Petrus	<ul style="list-style-type: none"> • neue Stellung durch Jesus Christus • Aufforderung zu einem geheiligten, vorbildlichen Wandel • Jesus Christus ist der Maßstab
1. Johannes	In der Gemeinschaft mit Gott leben	Johannes	<ul style="list-style-type: none"> • die großen Wahrheiten sollen entfaltet und angewandt werden • der Begriff wissen, kommt oft vor
2. Johannes	Warnung vor Verführern	Johannes	<ul style="list-style-type: none"> • Warnung das zu verlieren, was dem Leben den wahren Inhalt gibt
3. Johannes	Gastfreundschaft in der Gemeinde	Johannes	<ul style="list-style-type: none"> • der Dienst der Gastfreundschaft soll fortgesetzt werden

Buch	Thema	Verfasser	Zweck / Besonderheiten
Hebräer	Jesus Christus, unser großer Hohepriester	???	<ul style="list-style-type: none"> ■ es wird davor gewarnt vom „rechten“ Weg abzuweichen ■ Erhabenheit Christi wird hervorgehoben ■ Bedeutung der Stiftshütte und des Priesters werden verständlicher
Jakobus	So sieht das Leben im Glauben praktisch aus	Jakobus (Bruder des Herrn Jesu)	<ul style="list-style-type: none"> • der Glaube und danach die Werke machen das lebendige Christsein aus • das Leben als Christ praktisch • Auswirkungen des echten Glaubens
Judas	Ermahnung, für den Glauben zu kämpfen	Judas (Bruder des Herrn Jesu)	<ul style="list-style-type: none"> • ein sehr ernster Brief • Warnung vor Ungehorsam • ähnelt dem 2. Petrusbrief
Offenbarung	Die Erhabenheit Jesu Christi und die Zukunft der Welt	Johannes	<ul style="list-style-type: none"> • Jesus Christus unser Erlöser, der König der Könige, der Richter • geistliche Situation der Gemeinden wird gezeigt (Sendschreiben) • zukünftige Ereignisse werden angekündigt • ein besonderer Segen wird denen Verheißen, welche die Worte der Offenbarung lesen, auf sie hören und behalten

Die Offenbarung bildet einen wunderbaren Abschluß sowohl des Neuen Testaments als auch der ganzen Bibel. Es gibt einige interessante Gegenüberstellungen zwischen dem ersten und letzten Buch der Bibel:

1. Mose 1	Offenbarung 22
- Die Erschaffung der Erde	- Das Ende dieser Erde
- Das Kommen Satans in diese Welt	- Der endgültige Sieg über Satan
- Paradies geht verloren	- Paradies wieder hergestellt
- Leid, Tränen, Geschrei und Tod kommen in diese Welt	- Leid, Tränen, Geschrei und Tod werden nicht mehr sein